

# Bitkom Länderindex 2026

Methodenhandbuch

### Herausgeber

Bitkom e. V.  
Albrechtstraße 10  
10117 Berlin  
Tel.: 030 27576-0  
bitkom@bitkom.org  
www.bitkom.org

### Ansprechpartner

Gianna Nina Albrecht | Referentin Landespolitik & Internationales  
T 030 27576-366 | g.albrecht@bitkom.org

Sven Wagner | Referent Smart City  
T 030 27576-314 | s.wagner@bitkom.org

Felix Lange | Senior Data Analyst  
T 030 27576-546 | felix.lange@bitkom.org

### Layout

Anna Stolz | Bitkom

### Copyright

Bitkom 2026

Diese Publikation stellt eine allgemeine unverbindliche Information dar. Die Inhalte spiegeln die Auffassung im Bitkom zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider. Obwohl die Informationen mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurden, besteht kein Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität, insbesondere kann diese Publikation nicht den besonderen Umständen des Einzelfalles Rechnung tragen. Eine Verwendung liegt daher in der eigenen Verantwortung des Lesers. Jegliche Haftung wird ausgeschlossen. Alle Rechte, auch der auszugsweisen Vervielfältigung, liegen beim Bitkom.

1	Methodik	4
2	Übersicht der Indikatoren	6
3	Gesamtergebnisse	12
4	Digitale Wirtschaft	13
5	Digitale Infrastruktur	14
6	Governance und Verwaltung	15
7	Digitale Gesellschaft	16

# 1

# Methodik

## Datengrundlage

Für den Bitkom Länderindex wurden insgesamt 30 Indikatoren in vier Kategorien untersucht. Die Indikatoren untergliedern sich wiederum in 73 Parameter. So ergeben sich für alle 16 Bundesländer in Summe mehr als 1.100 Datenpunkte, die erhoben und ausgewertet wurden.

Unter anderem wurden zwischen Dezember 2025 und Februar 2026 die Digitalverantwortlichen der Bundesländer zum Themenbereich »Governance & digitale Verwaltung« (u. a. Digitalstrategie & Monitoring, Digitalkabinet, CDO/CIO, Digitalcheck, finanzielle und IT-Sicherheit der Verwaltung) befragt. Alle 16 Bundesländer haben hierzu Auskunft gegeben.

Für die Kategorie »Digitale Gesellschaft« hat Bitkom Research von November 2025 bis Januar 2026 eine Bevölkerungsbefragung mit insgesamt 5.612 Befragten durchgeführt. Um repräsentative Aussagen für alle Bundesländer treffen zu können, wurden die Befragung entsprechend quotiert und gewichtet.

Des Weiteren wurden amtliche Bundesstatistiken und Drittstudien ausgewertet. Dazu zählen u. a. Daten verschiedener Bundesministerien, des Statistischen Bundesamtes, der Bundesagentur für Arbeit und der Bundesnetzagentur.

## Skala

Grundsätzlich werden alle Indexwerte, also sowohl für die Indikatoren als auch für die vier Kategorien und die Gesamtwertung, auf einer Skala von 0-100 dargestellt, um die Vergleichbarkeit auf allen Ebenen zu gewährleisten.

## Berechnung der Indexwerte

Da im Bitkom Länderindex verschiedenartige Daten berücksichtigt werden, erfolgt die Umrechnung in Indexwert anhand verschiedener Bewertungsschemata:

Der Großteil der Indikatoren beruht auf quantitativen Daten. Wenn es sich dabei um Prozentwerte mit einem logischen Maximalwert handelt, werden diese Werte eins zu eins in Indexwerte umgerechnet. Beispiel: Glasfaser in Privathaushalten – Hier beträgt der Maximalwert 100 Prozent (d. h. alle Haushalte haben einen Glasfaseranschluss). Liegt der Glasfaserausbau in einem Bundesland bei 50 Prozent, so erhält dieses einen Indexwert von 50.

Einige der berücksichtigten, quantitativen Daten basieren jedoch auf absoluten Zahlenwerten (z. B. die Anzahl der Startup-Neugründungen je 100.000 Einwohnerinnen

und Einwohner) oder weisen keinen logischen Maximalwert auf, wie z. B. der Anteil der ITK-Unternehmen (100 Prozent zu erreichen ist hier nicht sinnvoll), weshalb eine eins-zu-eins-Umrechnung hier nicht möglich ist. Um die entsprechenden Daten dennoch auf einen Wertebereich von 0 bis 100 normieren zu können, wurde eine Min-Max-Normalisierung mit festem Nullpunkt vorgenommen. Dabei setzt das Bundesland mit dem höchsten Ausgangswert (= Maximalwert) den Maßstab und erhält einen Indexwert von 100. Alle anderen Bundesländer ordnen sich entsprechend ihres Ausgangswerts auf der Skala zwischen Null und dem Maximalwert ein und erhalten den entsprechenden Indexwert. Beispiel: Startup-Neugründungen je 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner – Bundesland A erzielt mit 12 Neugründungen den Spitzenwert und erhält einen Indexwert von 100. In Bundesland B gab es 6 Neugründungen, was einem Indexwert von 50 entspricht.

Außerdem wurden auch einige qualitative Daten berücksichtigt. Dies betrifft die Indikatoren Digitalministerium, Chief Digital Officer, Digitalkabinett, Digitalcheck, Digitalstrategie & Monitoring, finanzielle Steuerung sowie IT-Sicherheit in der Kategorie Governance & digitale Verwaltung sowie den Indikator Vergabe in der Kategorie Digitale Wirtschaft. Für die jeweilige Fragestellung wurde ein entsprechendes, qualitatives Bewertungsschema auf einer Skala von 0-100 erarbeitet.

## Gewichtung

Für die Berechnung der Indexwerte in den Bereichen Digitale Wirtschaft und Digitale Infrastruktur gehen alle Indikatoren aus diesen Kategorien ungewichtet in die Berechnung ein. Der Indexwert für den Bereich Governance & digitale Verwaltung ergibt sich zu 50 Prozent aus dem Wert für die OZG-Umsetzung und zu 50 Prozent aus den restlichen Indikatoren in dieser Kategorie. Grund hierfür ist die zentrale Bedeutung der OZG-Umsetzung für die Digitalisierung in der Verwaltung. Im Bereich Digitale Gesellschaft wurden die Indikatoren Digitalkompetenz und Informatikunterricht höher gewichtet als die übrigen Indikatoren in dieser Kategorie, um die Relevanz digitaler Bildung hervorzuheben.

In die Berechnung des Gesamtindexwertes fließen die Indexwerte der vier Kategorien zu jeweils 25 Prozent ein.

## Vergleichbarkeit Im Zeitverlauf

Um einen Vergleich der Werte des Länderindex 2026 mit denen aus dem Jahr 2024 zu ermöglichen, wurden lediglich kleinere Anpassungen an der Indikatorik vorgenommen. Als neue Indikatoren wurden in den Länderindex aufgenommen: Rechenzentren, Vergabe, Forschungseinrichtungen in Schlüsseltechnologien, finanzielle Steuerung, IT-Sicherheit, Zufriedenheit mit Behördenleistungen und Informatikunterricht- und Lehrkräfte. Die Indikatoren Ladeinfrastruktur und Chancen der Digitalisierung aus dem Jahr 2024 werden im Länderindex 2026 nicht mehr berücksichtigt. Die restlichen 24 Indikatoren aus dem Jahr 2024 sind weiterhin im Index enthalten.

# 2

# Übersicht der Indikatoren

## Digitale Wirtschaft

Indikator	Beschreibung	Indexberechnung	Quelle
<b>IT-Fachkräfte</b>	Anteil der IT-Fachkräfte in Unternehmen	Min-Max-Normalisierung	Bundesagentur für Arbeit (Stichtag 30.06.2025): Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Berufshauptgruppe 43 (Informatik- und andere IKT-Berufe)
<b>Informatik-Auszubildende</b>	Anteil der Informatik-Auszubildenden an allen Auszubildenden	Min-Max-Normalisierung	Statistisches Bundesamt (Stichtag 31.12.2024): Berufsbildungsstatistik – Sonderauswertung nach Bundesländern für die Berufshauptgruppe 43
<b>Informatik-Studium</b>	Anteil der Studienanfänger im Fach Informatik an allen Studienanfängern sowie Anteil der Studienabschlüsse im Fach Informatik an allen Abschlüssen	Min-Max-Normalisierung	Statistisches Bundesamt: Studienanfänger im Wintersemester 24/25; Prüfungen an Hochschulen im Gesamtjahr 2024
<b>ITK-Unternehmen</b>	Anteil der ITK-Unternehmen an allen Unternehmen	Min-Max-Normalisierung	Statistisches Bundesamt: Umsatzsteuerstatistik – Sonderauswertung nach Bundesländern für das Berichtsjahr 2023
<b>Startup-Neugründungen</b>	Startup-Neugründungen pro 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern	Min-Max-Normalisierung	Startupdetector: Next Generation – Startup-Neugründungen in Deutschland 2025
<b>Vergabe</b>	Kategorisierung der landesspezifischen Vergaberegulungen hinsichtlich ihrer Startup-Freundlichkeit (insb. Wertgrenzen für Direktaufträge)	Qualitatives Bewertungsschema	Bitkom (Stichtag 27.02.2026): Startup-Vergabe-Landkarte
<b>Forschungseinrichtungen</b>	Forschungseinrichtungen in den Bereichen KI, Mikroelektronik, Quantentechnologie und Robotik pro 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern	Min-Max-Normalisierung	Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (abgerufen am 27.02.2026): Bundesbericht Forschung & Innovation – Übersichtskarte der Wissenschaftseinrichtungen

## Digitale Infrastruktur

Indikator	Beschreibung	Indexberechnung	Quelle
<b>5G</b>	Anteil der Haushalte, in denen das 5G-Netz verfügbar ist	Prozentwert	Bundesnetzagentur: Breitbandatlas (Stichtag 06/2025)
<b>Glasfaser in Privathaushalten</b>	Anteil der Haushalte mit einer Anbindung an das Glasfasernetz	Prozentwert	Bundesnetzagentur: Breitbandatlas (Stichtag 06/2025)
<b>Gigabitversorgung in Privathaushalten</b>	Anteil der Haushalte, in denen ein Breitbandanschluss mit mindestens 1.000 Mbit/s verfügbar ist	Prozentwert	Bundesnetzagentur: Breitbandatlas (Stichtag 06/2025)
<b>Gigabitversorgung in Unternehmen</b>	Anteil der Unternehmen, in denen ein Breitbandanschluss mit mindestens 1.000 Mbit/s verfügbar ist	Prozentwert	Bundesnetzagentur: Breitbandatlas (Stichtag 06/2025)
<b>Gigabitversorgung in Schulen</b>	Anteil der Schulen, in denen ein Breitbandanschluss mit mindestens 1.000 Mbit/s verfügbar ist	Prozentwert	Bundesnetzagentur: Breitbandatlas (Stichtag 06/2025)
<b>Rechenzentren</b>	IT-Anschlussleistung der Rechenzentren pro 100.000 Einwohnende	Min-Max-Normalisierung	Bitkom/Borderstep Institut (2025): Rechenzentren in Deutschland

## Governance und digitale Verwaltung

Indikator	Beschreibung	Indexberechnung	Quelle
<b>OZG-Leistungen</b>	Wie viele OZG-Leistungen wurden landesweit flächendeckend umgesetzt?	Prozentwert	Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung: Bitkom-Berechnungen basierend auf dem Dashboard Digitale Verwaltung (abgerufen am 26.02.2026)
<b>Digitalministerium</b>	Gibt es ein eigenständiges Digitalministerium, dessen Kernzuständigkeit Digitalpolitik ist und in dem digitale Kernthemen zentral gesteuert werden?	Qualitatives Bewertungsschema	Auskünfte der Digitalisierungsverantwortlichen der Bundesländer (Stand Februar 2026)
<b>Chief Digital Officer</b>	Hat der/die Chief Digital Officer oder der/die Chief Information Officer den Rang eines/einer Staatssekretärin und hat er/sie die als alleinige Zuständigkeit die Digitalisierung?	Qualitatives Bewertungsschema	Auskünfte der Digitalisierungsverantwortlichen der Bundesländer (Stand Februar 2026)
<b>Digitalkabinett</b>	Gibt es ein regelmäßig tagendes »Digitalkabinett« im Land?	Qualitatives Bewertungsschema	Auskünfte der Digitalisierungsverantwortlichen der Bundesländer (Stand Februar 2026)
<b>Digitalcheck</b>	Gibt es einen verpflichtenden Digitalcheck, mit dem vorab die Digitaltauglichkeit von Gesetzen geprüft wird?	Qualitatives Bewertungsschema	Auskünfte der Digitalisierungsverantwortlichen der Bundesländer (Stand Februar 2026)
<b>Digitalstrategie &amp; Monitoring</b>	Gibt es eine ressortübergreifende Digitalstrategie? Gibt es eine zentrale Stelle im Land, die die Umsetzung der Strategie federführend steuert? Gibt es ein öffentlich einsehbares Vorhabenmonitoring? Welche Themenbereiche beinhaltet die Digitalstrategie?	Qualitatives Bewertungsschema	Auskünfte der Digitalisierungsverantwortlichen der Bundesländer (Stand Februar 2026)
<b>Finanzielle Steuerung</b>	Gibt es ein zentrales, ressortübergreifendes Beschleunigungsbudget, welches die Umsetzung digitalpolitischer Vorhaben ermöglicht und/oder beschleunigt? Gibt es einen zentralen Zustimmungsvorbehalt bei IT-Ausgaben anderer Ressorts?	Qualitatives Bewertungsschema	Auskünfte der Digitalisierungsverantwortlichen der Bundesländer (Stand Februar 2026)

Indikator	Beschreibung	Indexberechnung	Quelle
<b>IT-Sicherheit</b>	Sind die Funktionen des CIO und des CISO als getrennte Rollen eingerichtet? Wurde ein ISMS implementiert? Verfügt die Landesverwaltung über ein Notfallmanagement für den Fall eines IT-Sicherheitsvorfalls? Ist in der Landesverwaltung eine Konformität mit der EU-Richtlinie NIS2 (Richtlinie (EU) 2022/2555) bereits hergestellt?	Qualitatives Bewertungsschema	Auskünfte der Digitalisierungsverantwortlichen der Bundesländer (Stand Februar 2026)
<b>Digitalisierungsgrad der Gemeinden</b>	Anteil der Bürgerinnen und Bürger, die den Digitalisierungsgrad in Ihrer Stadt oder Gemeinde als sehr fortgeschritten oder eher fortgeschritten bewerten?	Prozentwert (gewichtet)	Bitkom Research (2026): Bevölkerungsbefragung zur digitalen Teilhabe (n=5.612)
<b>Zufriedenheit mit Behördenleistungen</b>	Anteil der Bürgerinnen und Bürger, die mit dem digitalen Kontakt zu Behörden sehr oder eher zufrieden sind.	Prozentwert (gewichtet)	Bitkom Research (2026): Bevölkerungsbefragung zur digitalen Teilhabe (n=5.612)

## Digitale Gesellschaft

Indikator	Beschreibung	Indexberechnung	Quelle
<b>Digitalkompetenz</b>	<p>Wie hoch ist der Anteil der Bürgerinnen und Bürger, die in der Lage sind, folgende Tätigkeiten durchzuführen (Durchschnittswert):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Im Internet die Informationen finden, nach denen ich suche</li> <li>■ Nachrichten per SMS oder Messenger-Dienst (z. B. WhatsApp oder Telegram) versenden</li> <li>■ Video-Anrufe durchführen</li> <li>■ E-Mails versenden</li> <li>■ Digitale Dokumente erstellen und bearbeiten, z. B. Texte, Tabellen, Präsentationen</li> <li>■ Privatsphäre-Einstellungen anpassen, d. h. welche meiner Daten gespeichert bzw. freigegeben werden</li> <li>■ Technische Geräte wie Smartphones, PC oder Drucker selbst einrichten</li> <li>■ Fehler und technische Probleme auf meinen Geräten selbst beheben</li> <li>■ Einschätzen, ob Informationen im Netz von einer vertrauenswürdigen Quelle kommen</li> <li>■ Mich vor Hackern und Cyberkriminellen schützen, z. B. mit Hilfe von starken Passwörtern oder Antiviren-Programmen</li> <li>■ Online einkaufen</li> <li>■ Online-Banking, d. h. Überweisungen tätigen, den Kontostand einsehen</li> <li>■ Profile in sozialen Netzwerken anlegen und nutzen (z. B. mit Instagram oder Facebook bzw. Meta)</li> <li>■ KI-Anwendungen wie ChatGPT, Google Gemini oder Microsoft Copilot nutzen, um gezielt nach Informationen zu suchen</li> </ul>	Prozentwert (gewichtet)	Bitkom Research (2026): Bevölkerungsbefragung zur digitalen Teilhabe (n=5.612)
<b>Informatikunterricht</b>	Wie hoch ist die Anzahl Pflichtwochenstunden in Informatik in der 5. bis 10. Klasse? Wie hoch ist der Anteil der Informatiklehrkräfte an allen Lehrkräften?	Min-Max-Normalisierung	Gesellschaft für Informatik: Informatik-Monitor (abgerufen am 26.02.2026)
<b>Internetnutzung</b>	Wie hoch ist der Anteil der Bürgerinnen und Bürger, die in den letzten 3 Monaten das Internet genutzt haben?	Prozentwert	Bitkom Research (2026): Bevölkerungsbefragung zur digitalen Teilhabe (n=5.612)

Indikator	Beschreibung	Indexberechnung	Quelle
<b>Gerätenutzung</b>	<p>Wie hoch ist der Anteil der Bürgerinnen und Bürger, die folgende Geräte zumindest hin und wieder privat oder beruflich verwenden (Durchschnittswert):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Laptop</li> <li>■ Smartphone</li> <li>■ Tablet</li> <li>■ Smartwatch</li> <li>■ Smart-Home-Anwendungen</li> <li>■ Sprachassistenten</li> </ul>	Prozentwert	Bitkom Research (2026): Bevölkerungsbefragung zur digitalen Teilhabe (n=5.612)
<b>Nutzung digitaler Behördenleistungen</b>	Wie hoch ist der Anteil der Bürgerinnen und Bürger, die digitale Dienstleistungen oder Informationen von Behörden oder öffentlichen Verwaltungen genutzt haben?	Prozentwert	Bitkom Research (2026): Bevölkerungsbefragung zur digitalen Teilhabe (n=5.612)
<b>Einstellung zur Digitalisierung</b>	Wie hoch ist der Anteil der Bürgerinnen und Bürger, die digitalen Technologien grundsätzlich positiv gegenüberstehen?	Prozentwert (gewichtet)	Bitkom Research (2026): Bevölkerungsbefragung zur digitalen Teilhabe (n=5.612)
<b>Überforderung mit digitalen Technologien</b>	Wie hoch ist der Anteil der Bürgerinnen und Bürger, die sich selten im Umgang mit digitalen Technologien überfordert fühlen?	Prozentwert (gewichtet)	Bitkom Research (2026): Bevölkerungsbefragung zur digitalen Teilhabe (n=5.612)

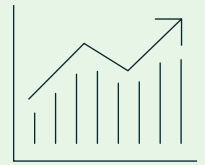
## 3

## Gesamtergebnisse

Rang	Bundesland	Gesamt	Governance und Verwaltung	Digitale Infrastruktur	Digitale Wirtschaft	Digitale Gesellschaft
1	Hamburg	70,3	61,8	78,4	72,4	68,7
2	Berlin	63,8	55,9	69,8	68,0	61,5
3	Hessen	63,7	63,2	78,0	55,5	58,0
4	Bayern	62,6	62,1	63,5	59,4	65,3
5	Baden-Württemberg	61,8	54,0	60,4	65,3	67,6
6	Saarland	61,7	53,1	62,2	58,3	73,2
7	Bremen	60,6	52,7	75,2	59,0	55,4
8	Nordrhein-Westfalen	59,5	56,4	65,8	51,2	64,5
9	Niedersachsen	58,2	58,2	72,4	39,4	62,7
10	Schleswig-Holstein	58,0	51,6	74,8	38,1	67,3
11	Sachsen	55,6	52,5	57,0	40,3	72,6
12	Brandenburg	53,6	50,4	57,6	45,3	61,1
13	Rheinland-Pfalz	53,3	50,8	62,7	39,9	59,7
14	Sachsen-Anhalt	52,4	54,3	60,8	37,1	57,5
15	Thüringen	51,1	56,2	50,7	28,9	68,8
15	Mecklenburg- Vorpommern	51,1	41,7	60,1	25,1	72,8

# 4

# Digitale Wirtschaft

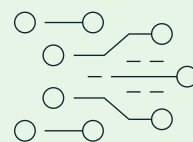


### Indikatoren

Rang	Bundesland	Gesamt	Indikatoren						
			IT-Fachkräfte	Informatik-Auszubildende	Informatik-Studium	ITK-Unternehmen	Startup-Neugründungen	Vergabe	Forschung in Schlüsseltechnologien
1	Hamburg	72,4	100,0	92,0	22,9	100,0	64,9	100,0	27,2
2	Berlin	68,0	97,0	72,2	32,5	100,0	100,0	33,0	41,2
3	Baden-Württemberg	65,3	77,9	75,1	47,9	64,2	22,6	100,0	69,8
4	Bayern	59,4	75,2	76,9	46,3	68,7	35,1	66,0	47,8
5	Bremen	59,0	72,0	100,0	48,2	71,8	16,1	33,0	71,8
6	Saarland	58,3	52,4	64,9	55,4	56,6	13,1	66,0	100,0
7	Hessen	55,5	79,5	74,5	43,1	81,7	23,2	66,0	20,1
8	Nordrhein-Westfalen	51,2	60,1	78,7	37,5	62,1	21,4	66,0	32,3
9	Brandenburg	45,3	26,2	29,7	100,0	48,5	17,3	66,0	29,7
10	Sachsen	40,3	44,5	43,2	39,1	54,1	17,9	33,0	50,1
11	Rheinland-Pfalz	39,9	42,6	60,1	37,1	52,5	11,3	33,0	42,9
12	Niedersachsen	39,4	45,4	63,2	36,1	47,6	12,5	33,0	37,9
13	Schleswig-Holstein	38,1	40,8	51,6	50,0	51,5	14,3	33,0	25,6
14	Sachsen-Anhalt	37,1	23,7	35,8	34,0	31,8	8,9	66,0	59,2
15	Mecklenburg-Vorpommern	29,8	24,9	34,5	27,2	33,3	6,5	66,0	16,1
16	Thüringen	28,9	34,7	41,1	33,8	40,0	7,7	33,0	12,1

## 5

## Digitale Infrastruktur



Rang	Bundesland	Gesamt	Indikatoren					
			5G	Glasfaser in Privat-haushalten	Gigabitver-sorgung Privat-haushalte	Gigabitver-sorgung Unternehmen	Gigabitver-sorgung Schulen	Rechen-zentren
1	Hamburg	78,4	100,0	77,0	96,8	91,4	78,3	27,1
2	Hessen	78,0	99,2	38,0	78,9	74,0	77,7	100,0
3	Bremen	75,2	100,0	68,6	97,6	87,2	82,9	15,0
4	Schleswig-Holstein	74,8	99,7	71,7	93,0	88,6	87,3	8,3
5	Niedersachsen	72,4	99,6	68,8	88,1	83,0	85,5	9,3
6	Berlin	69,8	100,0	44,6	95,7	86,6	69,9	22,0
7	Nordrhein-Westfalen	65,8	99,8	43,0	83,5	76,3	80,7	11,6
8	Bayern	63,5	99,6	35,9	72,9	70,5	84,6	17,6
9	Rheinland-Pfalz	62,7	98,7	37,0	76,5	72,1	81,3	10,6
10	Saarland	62,2	99,2	28,0	73,8	69,4	93,5	9,3
11	Sachsen-Anhalt	60,8	99,4	45,5	63,9	60,3	79,5	16,1
12	Baden-Württemberg	60,4	98,8	29,8	76,6	72,3	73,4	11,5
13	Mecklenburg-Vorpommern	60,1	99,6	42,4	73,7	65,0	72,7	7,1
14	Brandenburg	57,6	99,5	39,5	61,3	54,7	81,3	9,6
15	Sachsen	57,0	99,7	32,3	66,0	59,0	67,0	18,1
16	Thüringen	50,7	98,8	22,5	57,0	51,0	67,8	6,9

## 6

# Governance und Verwaltung

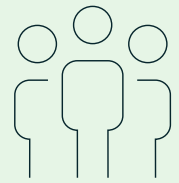


## Indikatoren

Rang	Bundesland	Gesamt	Indikatoren										
			OZG-Leistungen	Digitalministerium	Chief Digital Officer	Digitalkabinett	Digitalcheck	Digitalstrategie & Monitoring	Finanzielle Steuerung	Sicherheit	Digitalisierungsgrad der Gemeinde	Zufriedenheit mit Behördenleistungen	
1	Hessen	63,2	41,3	100,0	75,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	44,0	47,8
2	Bayern	62,1	48,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	90,0	0,0	100,0	47,8	48,9
3	Hamburg	61,8	49,0	75,0	75,0	100,0	100,0	100,0	100,0	50,0	81,3	41,4	49,9
4	Niedersachsen	58,2	38,0	50,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	62,5	100,0	46,4	47,2
5	Nordrhein-Westfalen	56,4	44,0	50,0	75,0	100,0	100,0	100,0	70,0	50,0	81,3	45,4	49,0
6	Thüringen	56,2	41,0	50,0	100,0	100,0	100,0	25,0	100,0	100,0	81,3	40,0	46,3
7	Berlin	55,9	41,0	75,0	100,0	100,0	100,0	25,0	100,0	50,0	100,0	41,4	46,9
8	Sachsen-Anhalt	54,3	38,0	50,0	100,0	100,0	100,0	100,0	80,0	50,0	62,5	44,1	49,3
9	Baden-Württemberg	54,0	37,0	50,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	0,0	100,0	42,5	46,8
10	Saarland	53,1	40,0	50,0	75,0	100,0	100,0	25,0	95,0	100,0	62,5	39,4	48,9
11	Bremen	52,7	39,0	0,0	75,0	100,0	100,0	100,0	73,8	50,0	100,0	50,0	49,3
12	Sachsen	52,5	38,0	75,0	50,0	100,0	100,0	100,0	90,0	0,0	100,0	42,7	45,1
13	Schleswig-Holstein	51,6	38,0	75,0	75,0	100,0	100,0	25,0	88,8	50,0	81,3	44,9	47,1
14	Rheinland-Pfalz	50,8	38,0	50,0	75,0	100,0	100,0	100,0	100,0	0,0	56,3	43,4	47,9
15	Brandenburg	50,4	35,0	50,0	75,0	100,0	100,0	25,0	90,0	62,5	100,0	42,1	49,0
16	Mecklenburg-Vorpommern	41,7	40,0	50,0	75,0	0,0	0,0	25,0	70,0	0,0	81,3	41,3	48,5

## 7

## Digitale Gesellschaft



Rang	Bundesland	Gesamt	Indikatoren						
			Digitalkompetenz	Informatikunterricht	Internetnutzung	Gerätenutzung	Nutzung digitaler Behördenleistungen	Einstellung zur Digitalisierung	Überforderung
1	Saarland	73,2	66,6	95,8	92,0	71,2	50,0	76,6	49,5
2	Mecklenburg-Vorpommern	72,8	64,3	100,0	89,4	67,8	50,7	75,3	49,8
3	Sachsen	72,6	65,1	93,8	90,2	67,6	51,6	78,6	52,7
4	Thüringen	68,8	64,9	79,2	90,2	64,8	50,1	77,5	50,5
5	Hamburg	68,7	68,5	68,8	93,5	74,2	53,3	76,3	46,2
6	Baden-Württemberg	67,6	67,2	64,6	92,7	67,7	52,6	79,8	50,6
7	Schleswig-Holstein	67,3	67,7	64,6	92,4	69,9	53,5	76,4	48,4
8	Bayern	65,3	67,1	50,0	93,1	67,6	51,8	79,8	57,0
9	Nordrhein-Westfalen	64,5	67,9	50,0	93,0	66,9	53,5	79,3	48,4
10	Niedersachsen	62,7	68,8	41,7	93,7	65,6	50,0	78,3	50,9
11	Berlin	61,5	68,6	31,3	93,4	70,8	53,1	78,2	50,5
12	Brandenburg	61,1	67,2	31,3	92,1	66,7	54,2	79,9	52,3
13	Rheinland-Pfalz	59,7	66,6	31,3	91,3	68,2	52,1	75,5	47,4
14	Hessen	58,0	66,1	22,9	89,5	68,6	51,1	78,4	47,5
15	Sachsen-Anhalt	57,5	63,4	27,1	86,8	68,4	47,9	74,3	50,8
16	Bremen	55,4	68,7	4,2	92,0	72,6	51,5	76,8	47,0

Bitkom vertritt mehr als 2.300 Mitgliedsunternehmen aus der digitalen Wirtschaft. Sie generieren in Deutschland gut 200 Milliarden Euro Umsatz mit digitalen Technologien und Lösungen und beschäftigen mehr als 2 Millionen Menschen. Zu den Mitgliedern zählen mehr als 1.000 Mittelständler, über 700 Startups und nahezu alle Global Player. Sie bieten Software, IT-Services, Telekommunikations- oder Internetdienste an, stellen Geräte und Bauteile her, sind im Bereich der digitalen Medien tätig, kreieren Content, bieten Plattformen an oder sind in anderer Weise Teil der digitalen Wirtschaft. 82 Prozent der im Bitkom engagierten Unternehmen haben ihren Hauptsitz in Deutschland, weitere 8 Prozent kommen aus dem restlichen Europa und 7 Prozent aus den USA. 3 Prozent stammen aus anderen Regionen der Welt. Bitkom fördert und treibt die digitale Transformation der deutschen Wirtschaft und setzt sich für eine breite gesellschaftliche Teilhabe an den digitalen Entwicklungen ein. Ziel ist es, Deutschland zu einem leistungsfähigen und souveränen Digitalstandort zu machen.

**Bitkom e.V.**

Albrechtstraße 10  
10117 Berlin  
T 030 27576-0  
bitkom@bitkom.org

[bitkom.org](https://bitkom.org)

**bitkom**